

67

1708 Juli 11./15.

MANDAT WIDER DAS TROELEN UND PRAKTIZIEREN IN DER STADT ZUG

---

s. SSRQ Zug 2, 613-618 [Trölverbot]

---

Kopie - AH 6, 259-264 - Blatt 263<sup>V</sup> und 264 leer

68

1712 Juni 11.

A

SCHREIBEN DER ZU ZUG VERSAMMELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN UND GEHEIMEN KRIEGSRAETE DER KATH. ORTE URI, UNTERWALDEN UND ZUG AN LANDESHAUPTMANN UND RAETE DES WALLIS

Grüter/Luzern 425, 429

---

"Obzwar Unserer g.L.a.E. Von Lucern und Schweyz jungst allhier Versamlt geweste H. abgesandte und Kriegsräth als Vor welchen gleich uns das von Eüch U.g.L.a.E.u.P. Eüwerem ... Mitrath und Zehenden Haubte Zuo Gombs dem ... Herren Valentin Jost ertheilte Creditiv gezimmender Massen eroffnet und dessen aufgehabte Commission abgehört worden, dato sich nit mehr an der stell befinden, und aber die sachen dahin angewachsen, das Ein theil Eüwerer auf Unser Vorgegangtes allseitiges ruoffen, Und Mahnen Pundtmässig ... Zuogezogner auxiliar Völckeren [2. Villmergerkrieg] wider den willen und befelch des Herren Obristen [Alfons von Sonnenberg] und dessen Nachgesetzten H. officieren so wohl, als auch über erst Neüwerdingen Von Eüch U.G.L.a.E.U.P. selbsten eingelangtes ernstliche[s] Mandat bereits Nach ihrem Vatterland gekehret, Mithin obwohl Ermelter H. Zehendenhaubtman Jost Vermittels seiner praesenz Mit und Neben Vorwohlgedachten H. Obristen und officieren den Mehreren theil bis dahin Von dem würcklichen abmarsch hinderhalten, und aber dermahlen seine ruckreis auch anzutretten Vorhabens ist, dannethin Uns ersuoht hat, wir ihm an Euch U.G.L.a.E.U.P. seiner geleisten Verrichtung halber mit Einem recreditiv Zuo begleiteten Nit abseyn wolten," möchten sie denn, wie sie es bereits gegenüber Jost getan, auch ihnen, Landeshauptmann und Räten, für diesen ihren bundesgenössischen Zuzug danken und hoffen, ihnen dies dereinst vergelten zu können. Man möchte es aber nicht unterlassen, ihnen mitzuteilen, "wie dass wir [es] Einer sonderbahren grossen Fatalitet

Zuomessen, wan wir behertzigen, das beyde protestierende ständ Zürich und Bern mit ihren Verliebenden gewalt-thatigkeiten ... so weith fürfahren Kommen, und Villeichter Noch weiters fürfahren, ia glorieren dörften, wan sie den abzug Eüwerer U.G.L.a.E.U.P. allhäro geschikten hilfsvölckheren, so wir länger verschoben Zuo seyn Von hertzen erwünscht hetten, und aber bey solcher der sachen bewandtnus es in Gottes Namen gestelt seyn lassen Müössen, Zu vernemen haben werden; wie dan wir Uns deswegen so wohl, als auch was Eüweren H. Ehrendeputierten auf seine proposition in antworth ertheilt worden, auf desselben Mündtliche relation allerdings beziehen, auch ihne in unserem gesambten Nahmen hiermit bester Massen recreditieren; Hinzwischen aber Euch ... Eidt- und Fundtmässig ersuochen, auf etwan erfolgende völlige ruptur mit einer treffentlichen Diversion gegen ... Bern, gleichwie beyde löbl. ständ Fryburg und Solothurn dermahlen sich auch Sinceriert, ... Zuo guotem und Vortheil des Cathol. wäsens lufft Zuo Machen."

Besiegelt mit dem Sekretsiegel von Stadt und Amt Zug.

Kopie - AH 6, 265-266 - Blatt 266<sup>V</sup> leer

1719 März

A

ATTEST UEBER DIE ADELIGE HERKUNFT VON HEINRICH DAMIAN LEONZ ZURLAUBEN<sup>1</sup> MIT BEGLAUBIGUNG DURCH AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG

"Volget Die Erklärung Dess Entworffnen Stammen-Baumss, worin ... Zuersehen, dess Schon vor vilen Saeculis angefangenen und noch bis dato Flori[er]enden Adels Henrici Damiani Leontij Zurlauben, L.B. von Thurn, und Gestellenburg dismahlen Stattschreiber Zue Zug.

Linea Paterna oder Vätterlicher Stammen[:]

"Pro Avus primus": Beat II. Zurlauben, Freiherr von Thurn und Gestellenburg, Gardehptm. unter König [Ludwig XIII.], [Stadt- und Amts-]rat, zweimal Ammann [von Stadt und Amt Zug]. Dessen Vater: Konrad III. Zurlauben, St. Michaelsritter, Hptm. in der Leibgarde König Ludwigs XIII. in Frankreich, Stabführer [der Stadt Zug], Ammann und Rat [von Stadt und Amt Zug]. Dessen Mutter: Eva Zürcher, eine Tochter des "sehr reichen" Werner Zürcher von Schwand.  
"Pro Avia prima": Euphemia Honegger, Tochter von Niklaus Honegger,